

Design-Strategie-Leitfaden



**Klares Design zeigt: Ihre neue Maschine
ist eine Generation voraus**

**Verschiedene Wege, wie strategisches Design Ihre Maschinen
unverwechselbar macht und klare Wettbewerbsvorteile schafft**



Funktionale Maschinen, die durch ihr strategisches Industriedesign begeistern

Ich entwickle verkaufstarke Industriedesigns für Maschinenbauunternehmen, die ihre Innovationskraft sichtbar machen und sich vom Wettbewerb abheben wollen. Mein Fokus liegt auf der strategischen Gestaltung technischer Produkte, die nicht nur funktional überzeugen, sondern auch Markenwerte transportieren, Bedienfreundlichkeit maximieren und Fertigungskosten optimieren.

In meinem bewährten 5-Schritt-System – vom Projekt-Check über Konzeption und Detaillierung bis zur Umsetzung – entstehen Designs, die Ihre Maschinen zum Markenbotschafter machen.

Das Ergebnis: Höhere Marktakzeptanz, gesteigerte Absatzzahlen und nachhaltige Wettbewerbsvorteile. Design ist bei mir keine Deko, sondern strategisches Investment in Ihren Unternehmenserfolg.

Adresse

GREWER INDUSTRIEDESIGN
Dipl.-Designer (FH) Michael Grewer
Vogelmauer 37
D-86152 Augsburg

Telefon

Telefon
+ 49 (0)821 8 10 36 01
Mobil
+ 49 (0)177 9 76 27 82

Online

E-Mail
mg@grewer-industriedesign.de
Website
www.grewer-industriedesign.de

Inhalt

Leitfaden

Begrüßung	05
Strategie 1: Innovationssprünge durch strategisches Design sichtbar machen	06
Strategie 2: Neue Maschinen konsequent von älteren Modellen abgrenzen	07
Strategie 3: Mit nutzerzentriertem Design Akzeptanz und Begeisterung steigern	08
Strategie 4: Design als Wettbewerbsvorteil gegen Preisdruck nutzen	09
Strategie 5: Markenwert durch klares Maschinendesign langfristig ausbauen	10
Schlussfolgerung	11
Einladung zum kostenfreien Design-Potential-Gespräch	12
Bonus: Mini-Case-Studies	13



Einleitung

Herzlich Willkommen

Im Maschinenbau entscheidet längst nicht mehr nur die Technik über den Markterfolg. Auch das Design spielt eine Schlüsselrolle. Maschinen, die optisch veraltet wirken, vermitteln Stillstand – selbst wenn ihre Technik auf dem neuesten Stand ist.

Kunden und Anwender erwarten heute Geräte, die nicht nur zuverlässig funktionieren, sondern ihre Innovationskraft sichtbar machen.

Ein klares, professionelles Design ist weit mehr als eine ästhetische Hülle. Es ist ein strategisches Werkzeug. Es macht Innovations sprünge erkennbar, grenzt neue Maschinen von älteren Modellen ab und positioniert Unternehmen als Vorreiter im Wettbewerb.

Dieser Leitfaden gibt Ihnen eine klare Orientierung, welche **Designstrategie** zu Ihrer Unternehmenssituation passt – damit Sie den richtigen Weg wählen, um Ihre Maschinen erfolgreich vom Wettbewerb abzuheben.

Diese Broschüre zeigt Ihnen, wie Sie Design gezielt einsetzen, damit Ihre nächste Maschinen-Generation nicht nur technisch, sondern auch visuell Maßstäbe setzt.

Michael Grewer, Dipl.-Designer (FH)



Erfolgreiches Maschinendesign Fünf Strategien



www.kuka.com

Strategie 1

Innovationssprünge durch strategisches Design sichtbar machen

Ein Innovationssprung ist nur dann für den Markt relevant, wenn er auch klar erkennbar ist. Zu oft verschwinden technische Verbesserungen im Hintergrund, weil die Maschine äußerlich kaum verändert wirkt. Genau hier kommt strategisches Design ins Spiel. Es übersetzt technische Fortschritte in eine sichtbare Sprache. Ein klar strukturiertes, modernes Erscheinungsbild signalisiert sofort: Diese Maschine ist nicht nur neu, sondern eine ganze Generation voraus.

5-Schritte-Aktionsliste

- » Analysieren Sie, welche Innovationen Ihre neue Maschine wirklich auszeichnen.
- » Übersetzen Sie diese technischen Vorteile in gestalterische Merkmale, die sofort ins Auge fallen.
- » Entwickeln Sie eine Designsprache, die Fortschritt und Modernität verkörpert.
- » Testen Sie erste Designentwürfe anhand von Visualisierungen und holen Sie Feedback von potenziellen Anwendern ein.
- » Stellen Sie sicher, dass das finale Design die Botschaft „eine Generation voraus“ eindeutig transportiert.

Empfehlung

Unterschätzen Sie nicht, wie sehr Kunden das Äußere einer Maschine mit ihrer inneren Leistungsfähigkeit verknüpfen.

Investieren Sie in ein klares Design, das Ihre Innovationen sichtbar macht. Nur so entfalten technische Fortschritte ihre volle Wirkung im Markt.

Strategie 2

Neue Maschinen konsequent von älteren Modellen abgrenzen

Eine neu entwickelte Maschine ist oft das Ergebnis von Jahren an Entwicklungsarbeit. Doch wenn sie sich optisch kaum von älteren Modellen im Portfolio unterscheidet, bleibt ihr Innovationssprung unsichtbar. Für Kunden wirkt die Neuheit dann wie ein kleines Update – und nicht wie ein echter Fortschritt. Mit einer konsequenten gestalterischen Abgrenzung hingegen machen Sie deutlich: Hier beginnt eine neue Generation.

5-Schritte-Aktionsliste

- » Vergleichen Sie Ihre bestehende Produktlinie mit der neuen Maschine. Identifizieren Sie die Elemente, die veraltet wirken.
- » Entwickeln Sie ein klares Designkonzept, das die neue Maschine bewusst von diesen alten Merkmalen absetzt.
- » Arbeiten Sie mit kontrastierenden Formen, Farben oder Oberflächen, die den Unterschied betonen.
- » Schaffen Sie dennoch eine visuelle Verbindung zur Marke, damit der Wiedererkennungswert erhalten bleibt.
- » Präsentieren Sie die neue Maschine gezielt als Generationensprung – sowohl optisch als auch kommunikativ.

Empfehlung

Betrachten Sie Ihre neue Maschine nicht als Ergänzung, sondern als Neuanfang. Je klarer Sie sie von älteren Modellen unterscheiden, desto stärker positionieren Sie sich als innovatives Unternehmen.

Kunden spüren sofort, dass sie ein Produkt vor sich haben, das signifikant weiterentwickelt wurde.



Strategie 3

Mit nutzerzentriertem Design die Akzeptanz und Begeisterung steigern

Technisch ausgefeilte Maschinen können am Markt scheitern, wenn sie schwer verständlich oder umständlich zu bedienen sind. Eine komplexe Bedienung schreckt Anwender ab, verursacht hohen Schulungsaufwand und erzeugt Frust. Nutzerzentriertes Design hingegen stellt die Bedürfnisse und Gewohnheiten der Anwender von Beginn an in den Mittelpunkt. Dadurch entstehen Maschinen, die intuitiv wirken, sofort verstanden werden und Begeisterung wecken.

5-Schritte-Aktionsliste

- » Beobachten Sie, wie Anwender heute mit Ihren Maschinen umgehen, und dokumentieren Sie typische Schwierigkeiten.
- » Analysieren Sie die Arbeitsabläufe, um die entscheidenden Bedürfnisse der Nutzer klar zu erkennen.
- » Entwickeln Sie Bedienkonzepte, die sich konsequent an diesen Bedürfnissen orientieren.
- » Testen Sie Prototypen frühzeitig mit echten Anwendern und optimieren Sie die Gestaltung anhand ihres Feedbacks.
- » Machen Sie die Nutzerfreundlichkeit auch im äußeren Erscheinungsbild sichtbar – Maschinen, die intuitiv wirken, überzeugen schneller.

Empfehlung

Nutzerzentrierte Gestaltung ist mehr als ein Trend. Sie entscheidet darüber, ob eine neue Maschine akzeptiert und geliebt wird – oder ob sie Ablehnung erfährt.

Je stärker Sie den Anwender in den Mittelpunkt stellen, desto erfolgreicher wird Ihr Produkt im Markt bestehen.

Strategie 4

Design als Wettbewerbsvorteil gegen Preisdruck nutzen

Viele Maschinenbauunternehmen kämpfen mit sinkenden Margen. Der Preisdruck steigt, weil Kunden Produkte vergleichen und Unterschiede oft nicht klar erkennen. Wenn eine Maschine nur als „eine von vielen“ wahrgenommen wird, bleibt fast nur der Preis als Entscheidungskriterium. Mit einem klaren, unverwechselbaren Design können Sie sich aus dieser Vergleichbarkeit befreien. Ein prägnantes Erscheinungsbild schafft Alleinstellungsmerkmale, stärkt den Markenwert – und erlaubt es, Preise stabil zu halten oder sogar zu steigern.

5-Schritte-Aktionsliste

- » Analysieren Sie, wie Ihre Produkte aktuell im Wettbewerb wahrgenommen werden.
- » Entwickeln Sie ein Designkonzept, das klare visuelle Alleinstellungsmerkmale enthält.
- » Nutzen Sie Design nicht nur als „Optik“, sondern als strategischen Hebel für Wertschöpfung und Differenzierung.
- » Prüfen Sie, wie sich Designentscheidungen gleichzeitig auf Fertigung und Kostenoptimierung auswirken können.
- » Stellen Sie in Marketing und Vertrieb klar heraus, dass das neue Design mehr Wert schafft – und höhere Preise rechtfertigt.

Empfehlung

Dem Preiskampf können Sie sich nicht entziehen. Aber Sie können ihn dämpfen. Ein starkes Design schafft spürbare Differenzierung, stärkt Ihre Marke und gibt Ihnen Argumente, die über den Preis hinausgehen.

So verschaffen Sie sich den nötigen Spielraum für bessere Margen.

Strategie 5

Markenwert durch klares Maschinendesign langfristig ausbauen

Maschinen sind mehr als nur Werkzeuge – sie sind Markenbotschafter. Jedes Mal, wenn eine Maschine im Einsatz ist, vermittelt sie unbewusst eine Botschaft über das Unternehmen dahinter. Ist das Design veraltet oder austauschbar, leidet die Wahrnehmung der Marke. Ein klares, unverwechselbares Maschinendesign hingegen zahlt Tag für Tag auf den Markenwert ein. Es macht die Marke sichtbarer, glaubwürdiger und stärkt ihre Position langfristig im Markt.

5-Schritte-Aktionsliste

- » Definieren Sie, welche Werte Ihre Marke im Markt verkörpern soll.
- » Entwickeln Sie eine Designsprache, die diese Werte konsequent sichtbar macht.
- » Sorgen Sie dafür, dass alle neuen Maschinen einheitliche Gestaltungsmerkmale tragen.
- » Verankern Sie die gestalterischen Prinzipien fest in Ihren Entwicklungsprozessen.
- » Nutzen Sie das Design Ihrer Maschinen gezielt in Marketing und Vertrieb, um den Markenwert zu unterstreichen.

Empfehlung

Ihre Marke gewinnt nicht durch einzelne Marketingkampagnen, sondern durch konsequente Wiederholung ihrer Botschaft. Maschinen mit klarer Designlinie verkörpern diese Botschaft – sie sind selbst Markenbotschafter. Aus dem Design erwächst also die Markenbotschaft: Das Produkt macht die Marke. So entsteht Vertrauen, Bekanntheit und eine stabile Marktposition.



Schlussfolgerung

Es gibt viele Wege, wie Sie mit Design Ihre Maschinen erfolgreicher machen können.

Mal geht es darum, Innovationssprünge sichtbar zu machen, mal darum, neue Maschinen klar von alten Modellen abzugrenzen. In anderen Fällen steht die Nutzerzentrierung im Vordergrund oder die Aufgabe, den Preisdruck abzumildern. Und nicht zuletzt ist Design immer auch ein entscheidender Hebel für den Aufbau Ihrer Marke.

Die wichtigste Erkenntnis ist: Es gibt nicht die eine Standardlösung. Jede Ausgangssituation erfordert eine eigene Herangehensweise. Deshalb ist es entscheidend, die passende Strategie für Ihr Unternehmen und Ihre Produkte zu entwickeln. Genau dafür bietet Ihnen dieser Leitfaden Orientierung. So erkennen Sie, welche Designstrategie zu Ihrer Situation passt.

Ein klares Maschinendesign ist mehr als eine schöne Hülle oder ein attraktiver Maschinenschutz. Es ist ein strategisches Werkzeug, mit dem Sie Ihre Wettbewerbsfähigkeit sichern, Ihre Marke stärken und langfristig höhere Erträge erzielen.

Wer Design gezielt einsetzt, setzt ein klares Signal: Dieses Unternehmen denkt voraus – und ist eine Generation voraus.

Ihr nächster Schritt 

Ihr nächster Schritt

Das Design-Potential-Gespräch

Vielleicht haben Sie beim Lesen festgestellt: Mehrere dieser Taktiken treffen genau auf Ihre Situation zu. Vielleicht haben Sie auch den Eindruck gewonnen, dass Ihr Unternehmen an einer Stelle besonders ansetzen sollte. Die entscheidende Frage lautet jetzt:

Welche Herangehensweise ist die richtige für Ihre Aufgabe?

Darüber sprechen wir im kostenfreien **Design Potential Gespräch**. In diesem Gespräch tauschen wir uns zu Ihrer aktuellen Situation und Ihren Herausforderungen aus. Gemeinsam klären wir, welche Ansätze für Ihr Unternehmen den größten Hebel haben und wie Sie Design gezielt einsetzen können, um Ihre Produkte erfolgreicher zu machen.

Der nächste Schritt ist einfach: Vereinbaren Sie Ihr persönliches Design-Potential-Gespräch. Nutzen Sie dafür den Link unten, wählen Sie einen Termin, der Ihnen passt, und legen Sie die Basis für Maschinen und Geräte, die nicht nur technisch, sondern auch visuell eine ganze Generation voraus sind.



Vereinbaren Sie jetzt Ihr kostenfreies Design-Potential-Gespräch:

In nur 30 Minuten erfahren Sie, wie Sie durch gezieltes Maschinendesign:

- » das volle **Design-Potenzial** Ihrer Maschinen **ausschöpfen**,
- » Ihre Maschinen als **Premium-Produkte** im Markt positionieren und
- » sich klar von Ihren **Wettbewerbern abheben**.

– Damit Sie nicht vom Wettbewerb überholt werden. –

Alternativ scannen Sie den QR-Code

<https://kalender.grewer-industriedesign.de/#/design-potential-gespraech>



Reibschweißmaschine



Till Maier
Portfolio Manager
Advanced Welding Solutions

Durch die enge Zusammenarbeit mit GREWER INDUSTRIEDESIGN haben wir ein attraktives Industriedesign für unsere Reibschweißmaschinen geschaffen, welches die hohen Zielvorgaben bezüglich Herstellkosten, Funktionalität und Designkommunikation erreicht hat.

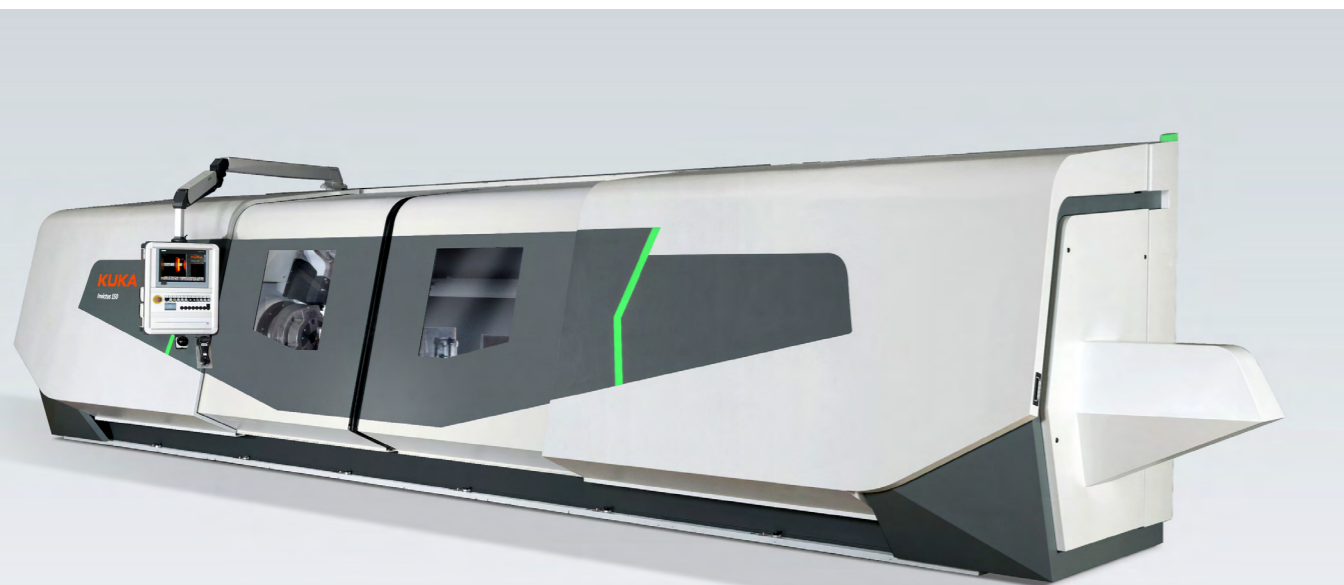
Der enge Austausch durch Vor-Ort-Gespräche mit der Konstruktion und Lieferanten hat besonders dazu beigetragen Designmerkmale zu schaffen, die später kostengünstig zu fertigen sind ohne Abstriche in der Designqualität zu machen.

Industriedesign ist nicht nur einfach eine Verpackung des Produktes, wie es häufig gesehen wird, sondern unterstützt in hohem Maße die Maschinenfunktion und Ergonomie, sowie den Arbeitsschutz an der Maschine.

Projekt
KUKA INVICTUS 150

Auftraggeber
KUKA Deutschland GmbH

Projektbeschreibung
Reibschweißmaschine im mittleren
Staukraftbereich



Designlinie für Anlagen und Anlagenkomponenten

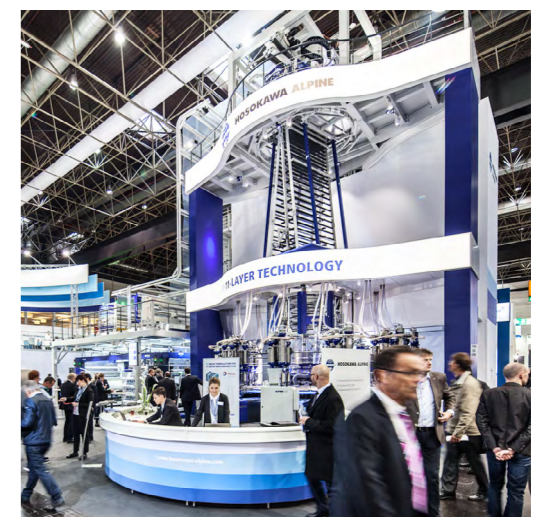


Jan Miethke
Head of Marketing
Hosokawa Alpine Aktiengesellschaft

Durch die Zusammenarbeit mit GREWER INDUSTRIEDESIGN realisieren wir passende Erscheinungsbilder unserer Produkte, was zunächst nach außen wirkt. Gleichzeitig wird auch das gesamte Unternehmen dafür sensibilisiert, was Design bedeutet und was es bewirkt: Wir haben uns angewöhnt, bereits im Konstruktionsprozess in diese Richtung zu denken. Am Ende steigt sogar die Motivation, denn die Endprodukte funktionieren dann nicht nur einfach, sondern drücken ihre Professionalität auch aus und sprechen emotional an.

Den konzeptionellen und kreativen Austausch schätzen wir. Dazu gehört auch die schnelle und überzeugende Visualisierung von Ideen. Mit der sehr ergebnis- und preisorientierten Arbeitsweise schaffen wir immer wieder überzeugende Endergebnisse.

Es gibt zahlreiche Facetten in denen Marke, Produkt, Kunden und Mitarbeiter von professionellem Industriedesign profitieren. Also: Unbedingt machen.



Projekte
Kühlsystem, Extruder, Anlage

Auftraggeber
Hosokawa Alpine Aktiengesellschaft

Projektbeschreibung
Anlagenkomponenten und Messeanlage

Lagerung und Kommissionierung von Kleinteilen



Alexander Hawlitschek
Senior Manager Products

Durch die Zusammenarbeit mit Grewer Industriedesign konnten wir einige unserer Maschinenprodukte auch designseitig auf ein neues und modernes Level heben und damit auch unseren Markenauftritt nachhaltig stärken.

Besonders wichtig war uns, für die Projekte einen kompetenten, zuverlässigen und flexiblen Partner an der Seite zu wissen, der auf unsere individuellen Wünsche eingeht, uns auch hinterfragt und herausfordert, ohne dass dabei seine Kreativität und Expertise auf der Strecke bleiben – das alles haben wir in der Zusammenarbeit mit Grewer Industriedesign gefunden und in der Praxis erleben dürfen.

Es lohnt sich in jedem Falle für seine industriellen Produkte in ein modernes, innovatives und benutzerfreundliches Design zu investieren, denn auch Industrieprodukte sind für die Kunden inzwischen weit mehr als nur die eingesetzte Technik und verfügbaren Funktionalitäten.



Projekt

Vertikales Karussell Modul

Auftraggeber

Kardex Produktion Deutschland GmbH

Projektbeschreibung

Automatisches Karussell mit Ware-zur-Person-Prinzip

Kleingeräte für die Forstarbeit



Josef Strobl
Geschäftsführer

Wir arbeiten sehr gerne mit dem Industriedesigner Michael Grewer zusammen. Die Zusammenarbeit ist sehr zielorientiert in einer angenehmen Atmosphäre.

Besonders bemerkenswert für uns ist, dass bei der Gestaltung auch immer ein Fokus auf die Herstellbarkeit, Funktion und Kosten gelegt wird. Somit ist die Umsetzung des Designs in die Serie keine große Herausforderung.

Projekte

ValFix, ValFast
Schleifer light

Auftraggeber

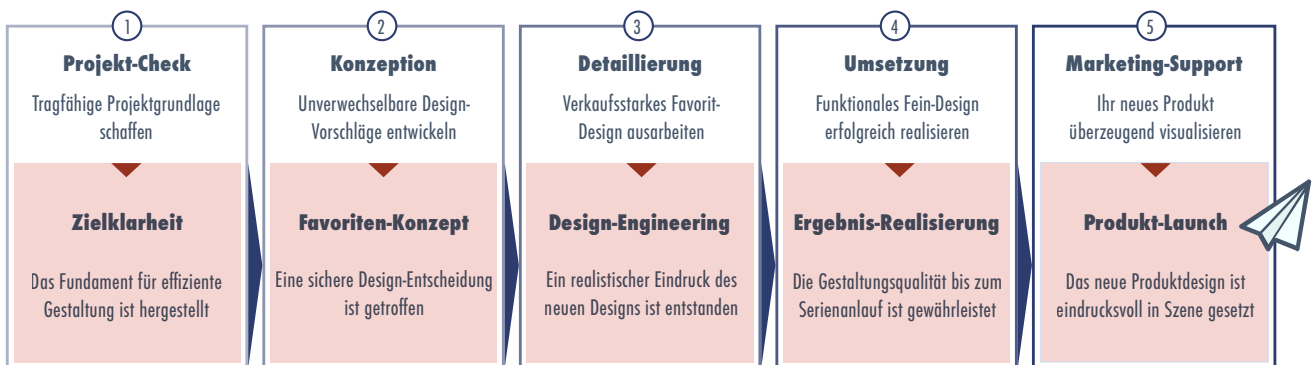
BaSt-Ing GmbH

Projektbeschreibung

Fällkeile verschiedener Leistungsklassen
Schleifgerät für Kettensägen



5 Schritte zum wirkungsvollen Maschinendesign



Sind Sie bereit, das Design-Potenzial Ihrer Maschinen voll auszuschöpfen?

Vereinbaren Sie jetzt Ihr kostenfreies Design-Potential-Gespräch:
In nur 30 Minuten erfahren Sie, wie Sie durch gezieltes Maschinendesign:

- » das volle **Design-Potenzial** Ihrer Maschinen **ausschöpfen**,
- » Ihre Maschinen als **Premium-Produkte** im Markt positionieren und
- » sich klar von Ihren **Wettbewerbern abheben**.

**QR-Code scannen und
Design-Potential-Gespräch buchen**
<https://kalender.grewer-industriedesign.de/#/design-potential-gespraech>



– Damit Sie nicht vom Wettbewerb überholt werden. –

Adresse

GREWER INDUSTRIEDESIGN
Dipl.-Designer (FH) Michael Grewer
Vogelmauer 37
D-86152 Augsburg

Telefon

Telefon
+ 49 (0)821 8 10 36 01
Mobil
+ 49 (0)177 9 76 27 82

Online

E-Mail
mg@grewer-industriedesign.de
Website
www.grewer-industriedesign.de

Mitglied im VDID

